

Wahl des neuen Vereinsvorstandes am 14.3.2011

Der Bergbauverein Rüdersdorf 1990 e.V. wählte am 14.3.2011 turnusgemäß seinen Vorstand für die nächste Wahlperiode in dem traditionellen Heinitztunnel, unseren Vereinsräumen.

Der „alte“ Vorstand hatte die Wahlveranstaltung gut vorbereitet und alle erforderlichen Berichte, Vorlagen, Beschlüsse wurden diskutiert und abgestimmt.

Mit den Kandidaten für den neuen Vorstand wurde gesprochen, leider kandidieren der langjährige Ortschronist Reinhard Kienitz und der Stellvertreter der letzten Legislatur Helmut Burczik nicht mehr für den neuen Vorstand.

Auf der Wahlveranstaltung wurde Richard Thielemann als Wahlleiter bestätigt und die Vorstandswahl von ihm durchgeführt. Die Rechenschaftsberichte vom Vorsitzenden Steffen Zwickirsch, Schatzmeister Christoph Mathes, Baugruppenleiter Winfried Arndt, Jugendgruppelleiterin Sigrid Göricke wurden vorgetragen und von den Mitgliedern bestätigt und der „alte“ Vorstand entlastet.

Der Wahlleiter stellte die Vorstandskandidaten vor.

Zur Wahl stellten sich, Steffen Zwickirsch, Christoph Mathes, Roland Richter, Sigrid Göricke, Dorothea Gaudian, Winfried Arndt, Volker Rahn, Arnold Düring.



Wahlleiter R. Thielemann und ein Teil des alten Vorstandes



Steffen Zwickirsch bei seinem Rechenschaftsbericht

Die Wahl wurde im Block durchgeführt, alle Kandidaten wurden gewählt. Darauf zog sich der neue Vorstand zur Wahl des Vorsitzenden zurück. Nach kurzer Unterbrechung stellte sich der „alte und neue“ Vorsitzende Steffen Zwickirsch vor, bedankte sich für das Vertrauen und versprach den Verein für die nächste Legislaturperiode weiter gut zu führen.



Sigrid Göricke beim Rechenschaftsbericht über die Arbeit der Jugendgruppe



Zur Eröffnung der Wahlveranstaltung wurde traditionsgemäß der „Steiger“ gesungen

Der neue, alte Vorsitzende stellte die neuen geplanten Aufgaben vor und informierte ausführlich über die Problematik des Bergsturzes vom 12. zum 13.2.2011 auf unserer Freifläche, die unser Unterstellgebäude (3 Garagen) zerstörten und die bisher eingeleiteten Maßnahmen.

In Auswertung unserer finanziellen Vereinsituation (erhebliche Ausgaben des vergangenen Jahres, für 20 Jahre BBV, Broschüre, Vereinsfahne, Fahnenweihe, Bergparade u.a) wurde von Volker Rahn der Vorschlag einer spontanen Vereinsspende, für den Wiederaufbau eines neuen Unterstellgebäudes gemacht, an dem sich viele Mitglieder beteiligten und ein Wert von über 1000,-€ zusammenkamen.

Weiterhin wurde vorgetragen und von den Mitgliedern mehrheitlich beschlossen, dass die Mitgliederbeiträge bei ordentlichen Mitgliedern von 40,-€ auf 50,-/Jahr und die der fördernden Mitglieder von 60,-€ auf 100€/Jahr erhöht werden. Diese Beitragserhöhung tritt ab 2011 in Kraft.

Besonderen Dank, wurde den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern ausgesprochen, ihnen wurden Blumensträuße überreicht.

Den mit außergewöhnlichem Einsatz durchgeführten „Entwässerungsarbeiten“ des Heinitztunnels im Frühjahr 2011, besonders durch die Mitglieder Walter Pilgermann und Winfried Arndt, wurden vom Vorstand geehrt. Unser „Pilli“ erhielt den „Ehrenbergmann“ des Vereins und einen Präsentkorb und „Winne“ erhielt einen Präsentkorb unter starkem Beifall der Anwesenden.

Der Vorsitzendes des Landesverbandes Brandenburg-Berlin, des Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. , H.-J. Schmidt, überbrachte Glückwünsche des Landesverbandes und wünschte dem Vorstand und dem BBV eine gute Legislaturperiode und weitere förderliche Zusammenarbeit. Die Versammlung klang mit einem von unseren Frauen vorbereiteten Essen in kollegialen Gesprächen und Diskussionen aus.



Der Vorsitzende des Landesverbandes H.J. Schmidt bei der Überbringung der Glückwünsche



Der „alte und neue“ Vorsitzende, Steffen Zwickirsch bei seiner Dankrede, nach der Wahl 2011

Arnold Düring (Vorstandsmitglied)